

# GEMEINDEBRIEF REMLINGEN

Evang.-Luth.  
Kirchengemeinde  
St. Andreas



Katholische  
Kirchengemeinde  
St. Paulus



## Themen evangelisch:

- Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den gemeinsamen Kirchenvorstand Seite 6-8
- Gemeinsam auf dem Weg Seite 9

JUNI/JULI/AUGUST 2024

## Themen katholisch:

- Patrozinium und Johannisfeuer am 29.06.2024 Seite 24
- Romwallfahrt der Ministranten Seite 24



Mose sagte:  
Fürchtet euch  
nicht! Bleibt  
stehen und  
schaut zu, wie  
der HERR euch  
heute rettet!

2. Mose 14,13

## WEG IN DIE FREIHEIT

Es gibt Situationen, da weiß und kann man nicht weiter! Diese ausweglose Lage kann einen entmutigen und kopflos machen. Besonders, wenn sie sich lange hinzieht. Da leidet die Studentin Lina an bedrückender Einsamkeit, weil in der Corona-Pandemie direkte Kontakte zu Mitstudierenden zu gefährlich sind. Doch endlich verbessert sich nach Monaten die Infektionslage wieder und die meisten Corona-Schutzmaßnahmen entfallen. Ihren persönlichen „Freedom-Day“ im Frühjahr 2022 notiert sich Lina rot in ihrem Kalendarium. Diesen „Freiheits-Tag“ will sie sich merken.

Um das Jahr 1.200 vor Christus befreite Gott das Volk Israel aus der Sklaverei in Ägypten. Endlich! Doch da tat sich vor den Israeliten auf ihrem Weg in das verheißene Land der

Freiheit ein schier unüberwindbares Hindernis auf: das Schilfmeer. Zudem jagten ihnen ägyptische Soldaten mit Streitwagen hinterher, um sie grausam zu bestrafen und erneut zu versklaven. Kein Wunder, dass die Israeliten in Panik gerieten. Und Gott hörte ihr Schreien am Schilfmeer, wie er ihr Stöhnen und Schreien unter der Sklaverei gehört hatte. Durch Mose machte Gott seinem Volk erneut den Weg frei, durch das Meer hindurch.

Die wunderbare Befreiung aus der Sklaverei mit der Rettung am Schilfmeer ist zu einem Urdatum für das Volk Israel geworden. Jahr für Jahr denken sie dankbar daran. Es bestimmt ihre DNA und gibt ihnen Kraft für die konkret zu bewältigenden Aufgaben.

REINHARD ELLSEL

## Evangelische Gottesdienste im Juni, Juli und August 2024 in St. Andreas:

### Juni 2024

- So, 02.06. 10:30 Uhr Gottesdienst  
So, 16.06. 10:30 Uhr ökum. Festgottesdienst, Jubiläum Schützenverein,  
**Schützenhaus**  
So, 23.06. 10:30 Uhr Gottesdienst

### Juli 2024

- So, 07.07. 10:30 Uhr Gottesdienst, Erntebittgottesdienst  
Lektorin Christel Hüttner und Team  
So, 21.07. 10:30 Uhr Gottesdienst

### August 2024

- So, 04.08. 10:30 Uhr Gottesdienst  
So, 18.08. 10:30 Uhr Gottesdienst

### Vorschau - September 2024

- So, 01.09. 10:30 Uhr Gottesdienst  
Sa, 14.09. 18:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Saatmarkt  
im Kreuz-Gärtle, Wegekreuz Marktheidenfelder Straße  
So, 22.09. 10:30 Uhr Festgottesdienst mit Gedächtnis der Silbernen Konfirmation

Die o.g. Gottesdienste finden in der evang. Kirche St. Andreas, Am Kies 11, statt.

Unsere aktuellen Termine finden Sie auch auf der Internet-Plattform  
„Evangelische Termine“ – erreichbar über die Homepage  
[www.remlingen-evangelisch.de](http://www.remlingen-evangelisch.de)

Wir feiern **Abendmahl** am:  
02.06. und 04.08.  
jeweils 10:30 Uhr, St. Andreas

## Rüstube

Die Rüstube findet weiterhin im Gemeindesaal statt (ab 14 Uhr):

Juni	05.06.24	19.06.24
Juli	03.07.24	17.07.24

## Seniorenkreis Atempause

Der Seniorenkreis Atempause trifft sich immer am zweiten Dienstag im Monat im Gemeindesaal, jeweils ab 14:00 Uhr:

11.06.2024	Yoga mit Valentina Bauer
09.07.2024	Gemütliches Beisammensein
13.08.2024	Grillnachmittag

## Aus dem Gemeindeleben

**Beerdigt wurde:**

**Getauft wurde:**

Diese Angaben sind nur in der print-Version enthalten.

Bild: Elke Leiwelt-Gräder



## „Wenn ich seh die Himmel ...“ (Ps 8) – Vom Wunder menschlicher Würde

Theologische Impulse (140) von Präses Dr. Thorsten Latzel (Auszug) – vom 25.05.2024

In diesem wie den letzten Jahren feiern viele regionale diakonische Werke 100-jähriges Bestehen. Was für eine lange, bewegte Zeit im Wechsel der Geschichte: Von der Zeit der Weimarer Republik und der NS-Terror-Herrschaft, über die Nachkriegsjahre mit Hungerwinter, Wiederaufbau, Wirtschaftswunder und die alte Bonner Republik bis hin zum wiedervereinigten Deutschland und der Gegenwart. 100 Jahre, in denen die Arbeit von einem Leitsatz geprägt war: „Wir möchten Menschen ein Leben in Würde ermöglichen.“

100 Jahre – das ist so viel wie ein sehr langes menschliches Leben. Zugleich ist es nur ein Hauch angesichts der Ewigkeit Gottes. 100 Jahre – das ist ein Anlass, sich dessen neu zu vergewissern, wie das mit dem Menschen und seiner Würde ist, was der diakonischen Arbeit mithin Basis, Halt und Orientierung gibt.

Die Bibel ist eine „Magna Charta der Würde menschlichen Lebens“, in ihrem Wesen ein einziges großes diakonisches Manifest. Das beginnt mit der Erschaffung des Menschen, jedes Menschen als Ebenbild und Gleichnis Gottes, der Basis menschlicher Würde. Das geht weiter etwa über die Zehn Gebote: „Ich bin der Herr, dein Gott, der ich dich aus Ägyptenland und aus der Knechtschaft aller Zeiten geführt habe: Lebe in Freiheit und achte die Würde jedes Menschen.“

Das spitzt Jesus Christus zu, indem er sich selbst radikal mit dem Schicksal jedes einzelnen hilfsbedürftigen Menschen identifiziert: „Was ihr einem dieser meiner geringsten Geschwister getan habt, das habt ihr mir getan.“ Das ist Maßstab für die Ewigkeit. Und es zielt auf die große Verheißung Gottes, dass einmal alles Leid, Tränen und selbst der Tod ein Ende haben werden.

Wenn die Bibel von uns Menschen redet, dann tut sie das, indem sie von Gott redet. Weil Gott das Geheimnis der Welt wie unseres Lebens ist. Weil wir unsere Würde, unsere Schönheit, Abgründe und Verletzlichkeit, unsere endliche Freiheit ohne Gott nie richtig verstehen.

Ein Text, in dem sich das alles brennglasartig spiegelt, ist Psalm 8. Es lohnt sich, ihn besonders in den Blick zu nehmen, weil sich in ihm die DNA der diakonischen Arbeit ausdrückt: Leben in Würde.

*Herr, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name in allen Landen,  
der du zeigst deine Hoheit am Himmel!*

*Aus dem Munde der jungen Kinder und Säuglinge hast du eine Macht zugerichtet um deiner Feinde willen, dass du vertilgest den Feind und den Rachgierigen.*

*Wenn ich sehe die Himmel, deiner Finger Werk, den Mond und die Sterne, die du bereitet hast:  
Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst,  
und des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?*

*Du hast ihn wenig niedriger gemacht als Gott, mit Ehre und Herrlichkeit hast du ihn gekrönt.  
Du hast ihn zum Herrn gemacht über deiner Hände Werk, alles hast du unter seine Füße getan:  
Schafe und Rinder allzumal, dazu auch die wilden Tiere,  
die Vögel unter dem Himmel und die Fische im Meer und alles, was die Meere durchzieht.  
Herr, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name in allen Landen! ... (Fortsetzung s. link)*



Ruth Meyer



Heidi Stumm



Katharina Veit



Gernot Meyer



Ute Ebeling



Elke Leiwelt-Gräder



Christine Schebler



Matthias Steffen



Elfi Raunecker



Werner Dalke



Meike Freitag



Matthias Röll



Auke Zijlstra



Hedwig Wagner



Links sehen Sie unsere vorläufige Liste der Kandidatinnen und Kandidaten. #

Eine ausführliche Vorstellung aller Kandidierenden finden Sie im nächsten Gemeindebrief „September-Oktober-November 2024“, der Anfang September erscheint.

Weitere Informationen:  
[www.kirchenvorstand-bayern.de](http://www.kirchenvorstand-bayern.de)

<https://stimmfuerkirche.de/fuerkandidierende/>

Heike Richartz



Simone Thorenz



**Der Wahltag ist am 20. Oktober 2024 mit geöffneten Wahllokalen. Alle Stimmberechtigten bekommen die Briefwahlunterlagen zugeschickt. Sie können also vorher per Briefwahl wählen. Dem gemeinsamen Kirchenvorstand der Evang.-Luth. Kirchengemeinden werden 9 Gewählte angehören. Jeder hat also 9 Stimmen. Hier die vorläufige Liste der Kandidierenden nach den Stimmbezirken.**

**Aus dem Stimmbezirk Evang.-Luth.Kirchengemeinde Billingshausen ohne Ort Leinach kommen 2 Personen in den Kirchenvorstand.**

Gernot Meyer, Billingshausen  
Ruth Meyer, Billingshausen  
Heidi Stumm, Billingshausen  
Katharina Veit, Roden

**Aus dem Stimmbezirk Evang.-Luth. Kirchengemeinde Billingshausen nur Ort Leinach kommt 1 Person in den Kirchenvorstand.**

Werner Dalke, Leinach  
Meike Freitag, Leinach  
Matthias Röhl, Leinach  
Auke Zijlstra, Leinach

**Aus dem Stimmbezirk Evang.-Luth. Kirchengemeinde Remlingen kommen 3 Personen in den Kirchenvorstand.**

Ute Ebeling, Remlingen  
Elke Leiwelt-Gräder, Remlingen  
Christine Schebler, Remlingen  
Matthias Steffen, Remlingen

**Aus dem Stimmbezirk Evang.-Luth. Kirchengemeinde Uettingen kommen 3 Personen in den Kirchenvorstand.**

Elfi Raunecker, Uettingen  
Heike Richartz, Greußenheim  
Simone Thorenz, Tiefenthal  
Hedwig Wagner, Roßbrunn

(Nach abgeschlossener Wahl werden noch insgesamt 3 Personen ins Gremium berufen, die nicht unbedingt auf der kandidierende Liste gestanden haben müssen, sodass der KV dann aus **12 Mitgliedern** und den Hauptamtlichen bestehen wird.)



## Gemeinsam auf dem Weg

Durch die Gründung der Pfarrei und auf dem Weg hin zu einem gemeinsamen Kirchenvorstand steht viel Neues an.

Am 08.06.24 wollen wir mit Rainer Fuchs von der Gemeindeakademie Rummelsberg versuchen, den Gottesdienstplan für die Zukunft zu entwickeln, zumal Kollege Klaus Betschinske voraussichtlich März 2025 vorzeitig in den Ruhestand gehen wird.

Zum Erntebitt-Gottesdienst

### Eine Schale will ich sein (Anton Rotzetter)

Eine Schale will ich sein  
empfänglich für Gedanken des Friedens  
*Eine Schale für Dich, Heiliger Geist*

Meine leeren Hände will ich hinhalten  
offen für die Fülle des Lebens  
*Leere Hände für Dich, Heiliger Geist*

Mein Herz will ich öffnen  
bereit für die Kraft der Liebe  
*Ein Herz für Dich, Heiliger Geist*

Gute Erde will ich sein  
Gelockert für den Samen der Gerechtigkeit  
*Gute Erde für Dich, Heiliger Geist*

Ein Flussbett will ich sein  
empfänglich für die Wasser der Güte  
*Ein Flussbett für Dich, Heiliger Geist*



## Kindergottesdienst

### Kigo-Termine:

09.06.            anschließend Sommerpause  
12.09.            06.10.            03.11.            01.12.

jeweils 10:00 Uhr, Pfarrscheune, Am Alten Keller 7, Remlingen

Wir freuen uns auf alle Kinder ab 4 Jahren.

Euer Kigo-Team

## Neue Konfirmandengruppe

Der neue Kurs zur Konfirmation 2025 beginnt am 21.06.24 nachmittags mit einer Exkursion nach Karbach auf den Spuren der jüdischen Landgemeinden. Der reguläre Unterricht startet dann am 13.09.24 um 15:00 Uhr in der Pfarrscheune Remlingen. Die möglichen Konfis wurden alle persönlich laut unseren Listen angeschrieben und ein erster Elternabend hat bereits stattgefunden.

Falls jemand vergessen wurde, oder auch noch nicht getauft ist, aber Interesse an der Konfirmation hat, möge sich bitte im Pfarramt melden!

## Literaturkreis

Der Literaturkreis trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat. Wir freuen uns schon auf neue Ideen und Anregungen, neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer und neue Bücher.

Die neuen Termine zum Vormerken sind:  
4. Juni, 2. Juli und 6. August 24

Zeit und Treffpunkt: 19:00 Uhr in der Gemeindebücherei in Remlingen

Ihr Literaturkreis-Team

## Gemeindeausflüge der Pfarrei Billingshauen – Remlingen – Uettingen

**Samstag 05.10.2024 – Unfinden, das Dorf der Ganerben** bei Königsberg in Bayern. Unfinden, ein Stadtteil der Stadt Königsberg in Bayern im Landkreis Haßberge (Bayern), ist fast gänzlich in Fachwerkbauweise errichtet und steht komplett unter Ensembleschutz. Unfinden befindet sich am Fuße des Haßbergtraufs, am Burgenweg, in unmittelbarer Nachbarschaft zu Königsberg in Bayern. Der Ort wurde vom Landesamt für



Denkmalschutz in die Liste der besonders schutzwürdigen Ensembles aufgenommen. Der sichtbare Baubestand stammt überwiegend aus der Zeit der letzten 300 Jahre. 17 Fachwerkhäuser sind mit Wappen aus der Ganerbenzeit geschmückt. (Quelle: Komoot)

Geplant ist ein Tagesausflug der drei Gemeinden mit dem Bus. Vorläufiges Programm: Besichtigung von Unfinden, Mittagessen im „Landgasthaus Schwarzer Adler“ in Unfinden (gutes fränkisches Essen) und ein Abstecher nach Königsberg.



### Für die Planung zuständig:

Gernot und Ruth Meyer,  
Kirchengemeinde Billingshauen.  
Tel: 09398/303



**Ganerbschaften** entstanden durch die gleichzeitige Berufung mehrerer Miterben zu ein und demselben Nachlassgegenstand, wie sie vor allem im Mittelalter vorwiegend aus familienpolitischen Gründen vorkamen. Gegenstand solcher Rechtsverhältnisse war meist ein gemeinschaftlich erbautes oder erobertes Schloss oder eine Burg. Ganerbschaften wurden geschlossen, um ein wichtiges Familiengut wie eine Burg ungeteilt zu erhalten. Quelle: Wikipedia

### 31.10.2024-02.11.2024 - 10 Jahre Lutherbaum

Gemeinsamer Ausflug nach **Wittenberg** „10 Jahre Lutherbaum“ Reformationsfeier, Unterkunft in Thorgau, Do. 31. Oktober bis Sa. 02. November 2024

**Anmeldung bei** Detlef Pathe, Ringstraße 17 oder  
Doris Seufert, Bohlengasse 9, Uettingen

## In eigener Sache – Gemeindebrief

Der Gemeindebrief wird im Laufe des Jahres 2024 auf eine persönliche Zustellung umgestellt. Viele Austeiler haben in letzter Zeit ihren Dienst beendet, manche Einwohner von Remlingen möchten gar keinen Gemeindebrief mehr, deswegen haben wir in Abstimmung mit der katholischen Pfarrgemeinde vereinbart: wer den Gemeindebrief auch zukünftig erhalten will, muss sich auf eine der folgenden Arten melden (falls noch nicht geschehen)

- Formular in diesem Gemeindebrief ausfüllen, in Kirche oder Pfarramt abgeben
- Eine kurze mail an [pfarramt.remlingen@elkb.de](mailto:pfarramt.remlingen@elkb.de) schicken.

Wir bieten auch einen Versand per Newsletter an. Dann kommt der Gemeindebrief digital ins Email-Postfach und kann auch nicht verlegt werden.

Außerdem steht der Gemeindebrief auf der Homepage [www.remlingen-evangelisch.de](http://www.remlingen-evangelisch.de)

---

## RÜCKMELDUNG GEMEINDEBRIEF –

bitte in der Kirche / Pfarramt abgeben / per mail (falls noch nicht erledigt)

- Ich möchte den Gemeindebrief weiterhin in Papierform erhalten.

Name: \_\_\_\_\_

Straße + HsNr: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

- Ich möchte den Gemeindebrief digital erhalten.

Name: \_\_\_\_\_

email: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Konfirmation 2024



### Remlingen - 23.04.24

Auf dem Foto (vorne von links): Ina Gundermann, Lilly Kämmer, Emma van den Berg, Sarah Kohlhepp; (Mitte von links): Pfarrerin Gudrun Mirlein, Riccardo Griebel, Daniel Schade, Fabio Lippert; (hinten von links): Leon Bauer, Linus Möller.

Foto: Fred Schwab,  
Foto-Studio Schwab

Am Palmsonntag wurden neun junge Menschen in der Andreaskirche in Remlingen konfirmiert. (Bild oben) In der Predigt knüpfte Pfarrerin Mirlein an die Freizeit in Eisenach an, als die Jugendlichen auf der Wartburg die Rosenwunder-Legende der Heiligen Elisabeth kennenlernten. Jeder Konfi bekam ein Wartburg-Licht und eine Rose geschenkt verbunden mit der Anregung, zu helfen, wo immer sie können.

### Uettingen - 28.04.24

Auf dem Foto (von links): Timo Wiesinger, Pfarrerin Gudrun Mirlein, Louis Langenbach, Anny Orth, Sebastian Weiss, Pfarrer Klaus Betschinske, Raphael Wagner, Till-Melvin Schmidt, Lena Weimer.

Foto: Fred Schwab,  
Foto Studio Schwab



Musikalisch festlich begleitet von den verschiedenen Bläsergruppen, sowohl vor als auch nach dem Gottesdienst, durften sieben Jugendliche aus der Pfarrei Billingshausen-Remlingen-Uettingen ihre Konfirmation in der St. Bartholomäus-Kirche in Uettingen am 28.04.2024 feiern (Bild auf Seite 13 unten). Die eigens für die Konfirmation zusammengefundene Band traf wieder genau die Stimmung und das Thema der Konfirmation mit den ausgewählten Liedern "10.000 reasons" und "You raise me up". Die Einsegnung nahmen Pfarrerin Gudrun Mirlein und Pfarrer Klaus Betschinske gemeinsam vor.

Luitpold Graf Wolffskeel von Reichenberg als Vertrauensmann des Kirchenvorstands gab hoffnungsvolle Worte für die Gemeinschaft der Jugendlichen mit. In seiner Predigt ging Pfarrer Betschinske auf den mitgeführten roten Schirm ein, den er schwungvoll zur Erläuterung des Konfirmationssegens, "Schutz und Schirm vor allem Argen ...", in Beziehung zu Alltagssituationen der Jugendlichen, auch seiner eigenen vier Kinder, setzte.

### Billingshausen - 21.04.24



Konfirmiert wurden (im Bild oben neben Pfarrer Klaus Betschinske, dann unten, jeweils links beginnend): Maxima Dietrich, Max Haug, Samuel Hummel, Margareta Dietrich (alle vier aus Leinach), Madeleine Loncsek (Urspringen) und Darius Wittmann (Billingshausen) (Foto: Michael Pietschmann)

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde wünscht allen Konfirmierten Gottes Segen.

## Jubiläum-Konfirmation in Remlingen

Am Sonntag, 08.04.2024, feierten die Goldenen, Diamantenen und Gnaden-Konfirmanden das Gedächtnis Ihrer Konfirmation in der St. Andreas-Kirche in Remlingen. Pfarrer Klaus Betschinske aus Billingshausen bedankte sich bei allen Mitwirkenden, besonders bei der Organistin Sabine Striffler, dem Männergesangverein Remlingen und dem Posaunenchor, der wieder durch Bläser aus Marktheidenfeld und Billingshausen verstärkt wurde.



Im Jahr 1954 wurden Jörg Schauer und Ewald Häuslein in Remlingen in der St. Andreas Kirche konfirmiert und konnten nun am weißen Sonntag das 70jährige Jubiläum ihrer Konfirmation feiern.

### Verantwortlich für den Inhalt des Gemeindebriefes:

Evangelische Kirchengemeinde Remlingen: Pfarrerin Gudrun Mirlein, Tel 09369/2356

Katholische Kirchengemeinde Remlingen: Klaus Friedrich, Tel 09369/983740

Weitere wichtige Anschriften und Anschlüsse:

Katholisches Pfarramt Helmstadt, Pfarrer Grönert, Tel 09369/2362

Sozialstation Remlingen / Uettingen, Tel. 09369/8548

Kindergarten Remlingen, Tel. 09369/592 – Wichtelgruppe Marktheidenfelder Str. 98 18 700

Terminmitteilungen bitte ans Pfarramt, Tel 09369/2356 oder [pfarramt.remlingen@elkb.de](mailto:pfarramt.remlingen@elkb.de)

<http://www.remlingen-evangelisch.de>

## AUS DER EVANGELISCHENKIRCHENGEMEINDE

### Konfirmanden



Diamantene Konfirmation feierten: Irmgard Hirthammer (nicht auf dem Bild)  
 (vorne von links): Pfarrer Klaus Betschinske, Bernd Winzenhöler, Christa Köhler, Georg Göbel;  
 (Mitte von links): Berthold Fünkner, Arnulf Gerner, Monika Stollberger, Gerlinde Pinquart;  
 (hinten von links): Manfred Leiwelt, Rudi Trunk, Wolfgang Ebert.



Goldene Konfirmation feierten:  
 (vorne von links): Pfarrer Klaus Betschinske, Karin Friedel, Gudrun Albert, Petra Roll;  
 (Mitte von links): Joachim Schumacher, Karin Mandel, Gerhard Schumacher;  
 (hinten von links): Friedrich Wehr, Karl-Heinz Gerberich, Alexander Diehm.



## Schulessen in Ghana

Wir freuen uns über alle Spenden, die für das Schulessen gegeben werden und leiten jeden Euro über Charity Emmerich an ihre Schwester in Ghana weiter.



Wir unterstützen aktuell ein Kinderheim in Ghanakomase und zwei Schulen.

Bilder: Charity Emmerich

## Vortrag „Brennpunkt Israel“, Di, 18.06.2024, 20:00 Uhr, Kloster Triefenstein




christsträger bruderschaft

# BRENNPUNKT ISRAEL

DIENSTAG, 18. JUNI, 20.00 UHR

Als deutsche Familie in Nordisrael zwischen  
Anspannung und Abenteuer  
Vortrag von Benjamin Funk, Ramat Tzvi




ADRESSE:  
Kloster Triefenstein  
Bibliothek  
Am Klosterberg 2  
97855 Triefenstein  
www.christsträger.org



Das **Pfarramt** ist mittwochs von 9:00 – 11:00 Uhr durch unsere Sekretärin  
Elke Leiwelt-Gräder besetzt. Kontakt: [elke.leiwelt-graeder@elkb.de](mailto:elke.leiwelt-graeder@elkb.de)

**Evang.-Luth. Pfarramt, Am Alten Keller 7, 97280 Remlingen**  
**Freier Tag der Pfarrerin: Dienstag**

**Pfarrerin Gudrun Mirlein**, Tel: 0 93 69/ 23 56, [pfarramt.remlingen@elkb.de](mailto:pfarramt.remlingen@elkb.de)

<http://www.remlingen-evangelisch.de>

facebook: Evangelische Kirchengemeinde Remlingen

Spendenkonto der Kirchengemeinde: DE44 7905 0000 0100 2002 52

## 175 Jahre Diakonie Würzburg – Do, 20.06.2024, 14:00 Uhr

### 175 Jahre Diakonie Würzburg

Auf den Tag genau vor 175 Jahren hielt Johann Hinrich Wichern seine aufrüttelnde Rede über die „Innere Mission“ in der Würzburger Kirche St. Stephan, auf Einladung des damaligen Dekans Friedrich Wilhelm Fabri.

Der 20. Juni 1849 gilt als Geburtsstunde der hiesigen Diakonie, als Ausdruck der tätigen Nächstenliebe.

Ich freue mich, gleich zu Beginn meiner neuen Aufgabe als Vorsitzender der Diakonie Würzburg, Sie anlässlich dieses Jubiläums zum Festakt einzuladen:

**Donnerstag, 20. Juni 2024**  
**14.00 Uhr**

Es wird mich freuen, wenn Sie im Anschluss, nach einer Zeit der Begegnung und Stärkung, auch den Festgottesdienst mitfeiern.



Foto: Silvia Gallia

**Dr. Wenrich Slenczka**  
 Dekan und 1. Vorsitzender  
 des Diakonischen Werks  
 Würzburg

### Programm

14.00 – 15.30 Uhr

#### Festakt

Rudolf-Alexander-Schröder-Haus  
 Wilhelm-Schwinn-Platz 3 · 97070 Würzburg

#### Begrüßung

**Dr. Wenrich Slenczka**  
 Dekan und 1. Vorsitzender des Diakonischen Werks Würzburg

#### Grußworte

Stadt und Landkreis Würzburg · Regierung und  
 Bezirk Unterfranken · Kirche · Diakonie · Caritas

**Festvortrag: „Mit Wichern in die Zukunft!  
 Diakonie in bewegten Zeiten“**

**Dr. Günter Breitenbach**  
 1999-2010 Dekan und 1. Vorsitzender  
 des Diakonischen Werks Würzburg

anschließend

**Kaffee und Kuchen · Begegnungen und Gespräche**

16.30 – 17.30 Uhr

#### Festgottesdienst

Kirche St. Stephan · Wilhelm-Schwinn-Platz 1 · 97070 Würzburg

**Eine Gebärdensprachdolmetscherin übersetzt den  
 Festgottesdienst simultan.**

17:30 – 19:00 Uhr

#### Kulinarische Messe

Wilhelm-Schwinn-Platz · 97070 Würzburg

**Essenseln und Infostände der Diakonie und verbun-  
 dener Träger mit evangelisch-diakonischer Herkunft**

Zum Erntebitt-Gottesdienst

## Die ganze Schöpfung wartet auf ihre Befreiung

18 Ich bin überzeugt: Das Leid, das wir gegenwärtig erleben, steht in keinem Verhältnis zu der Herrlichkeit, die uns erwartet. Gott wird sie an uns offenbar machen. 19 Die ganze Schöpfung wartet doch sehnsüchtig darauf, dass Gott die Herrlichkeit seiner Kinder offenbart. 20 Denn die Schöpfung ist der Vergänglichkeit unterworfen – allerdings nicht durch eigene Schuld. Vielmehr hat Gott es so bestimmt. Damit ist aber eine Hoffnung verbunden: 21 Denn auch die Schöpfung wird befreit werden aus der Sklaverei der Vergänglichkeit. Sie wird ebenfalls zu der Freiheit kommen, die Gottes Kinder in der Herrlichkeit erwartet 22 Wir wissen ja: Die ganze Schöpfung seufzt und stöhnt vor Schmerz wie in Geburtswehen – bis heute.

Röm 8, 18-22 (Basisbibel)



Dienstag, Donnerstag & Freitag 10 – 18 Uhr | Samstag 10 – 12 Uhr  
Remlinger Rüben GmbH & Co. KG | Birkenfelder Straße 17 | 97280 Remlingen  
09369 995-16, Fax -18 | [schwab@remlinger-rueben.de](mailto:schwab@remlinger-rueben.de) | [www.remlinger-rueben.de](http://www.remlinger-rueben.de)



Öffnungszeiten:

Dienstag: 9 bis 19 Uhr

Mittwoch: 12 bis 18 Uhr

Donnerstag: 9 bis 18 Uhr

Freitag: 9 bis 19 Uhr

Samstag: 9 bis 14 Uhr

Tel: 09369 605

Marktheidenfelder Str.2

97280 Remlingen

www.Salon-Remuss.de

- Eigene Schlachtung
- Imbiss & Heißtheke
- Tagesessen
- Partyservice



*Wir produzieren auf hohem Niveau -  
Zum Wohle unserer Kunden*

Unsere Fachgeschäfte für ihren Einkauf: Metzgerei G. Schumacher  
(Tel. 09369/900 700) Remlingen – Birkenfeld – Tiefenthal

BACKEN

IST UNSERE

LEIDENSCHAFT



**AUS DER KATHOLISCHEN KIRCHENGEMEINDE****GOTTESDIENSTE:**

Aktuelle Infos gibt es auf unserer Homepage unter [www.pg-hl-benedikt.de](http://www.pg-hl-benedikt.de)  
oder per Aushang an der Kirche.

Sonntag	02.06.	10:30 Uhr	Gottesdienst ev.
Sonntag	09.06.	10:30 Uhr	Gottesdienst kath.
Sonntag	16.06.	10:30 Uhr	Ökum. Gottesdienst zum Schützenfest Schützenhaus
Sonntag	23.06.	10:30 Uhr	Gottesdienst ev.
<b>Samstag</b>	<b>29.06.</b>	<b>18:00 Uhr</b>	<b>Vorabendgottesdienst zum Patronatsfest auf der Wiese an der Kirche kath. und anschließend Johannisfeier</b>
Sonntag	07.07.	10:30 Uhr	Gottesdienst ev.
Sonntag	14.07.	10:30 Uhr	Gottesdienst kath.
Sonntag	21.07.	10:30 Uhr	Gottesdienst ev.
<u>Samstag</u>	28.07.	<u>18:30 Uhr</u>	<u>Vorabendgottesdienst kath.</u>
Sonntag	04.08.	10:30 Uhr	Gottesdienst ev.
Sonntag	11.08.	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Kräuterweihe kath.
Sonntag	18.08.	10:30 Uhr	Gottesdienst ev.
Sonntag	25.08.	10:30 Uhr	Gottesdienst kath.
Sonntag	01.09.	10:30 Uhr	Gottesdienst ev.
Sonntag	08.09.	10:30 Uhr	Gottesdienst kath.

Gottesdienstbestellungen bei Klaus Friedrich, Tel. 983740

Urlaubsvertretung im August

Sommerzeit – Urlaubszeit! So auch bei uns. In dringenden Fällen wenden sie sich bitte ans  
**Pfarramt Helmstadt Tel.: 09369 / 2362.**

Der Pfarrgemeinderat ist aber dennoch als Ansprechpartner vor Ort da.

**Diese Aufgabe übernimmt vom 01.08.2024 bis 07.08.2024**

**Frau Silvia Wohllaib Telefon: 09369 / 984940**

**Und vom 24.08.2024 bis 05.09.2024**

**Frau Sabine Franz Telefon: 09369 / 2398**

Feierliche Erstkommunion am 14.04.2024:

Einen tollen Tag erlebten die Kommunionkinder bei ihrer feierlichen Erstkommunion.

Wir erfuhren sehr anschaulich etwas über einen Fluss und für die Gottesdienstbesucher gab es bemalte Steine als Andenken.

Die fröhlichen Gesichter gehören

***Lea Rothenhöfer und Felix Bauer.***

**Wir wünschen euch für die Zukunft alles Gute.**



## Kar-Tage und Ostern:

Am Karfreitag war das Wetter eher etwas feucht. Trotzdem fanden einige Gläubige den Weg zum Friedhof, wo sehr anschaulich Jesu Leidensweg bildlich dargestellt wurde.

Karsamstag war das Wetter etwas besser und wir feierten gemeinsam mit unseren katholischen und evangelischen Mitchristen in Uettingen auf dem Friedhof die Auferstehung des Herrn.



Ein kleines Licht durchbricht die Dunkelheit. Und viele kleine Lichter machen das Dunkel etwas heller. So würde ich dieses Bild vom Karsamstag überschreiben.



Am Ostermontag hatten wir erstmals bei Regen Gottesdienst. Nach dem Motto: „Es gibt einen Wetterbericht und man kann ja einen Schirm mitnehmen“ kamen doch viele Besucher. Auch die Eierlaufburschen waren sehr zahlreich und tapfer vertreten. (Sehr, sehr schön)

Pfarrer Grönert zelebrierte den Gottesdienst äußerst kurzweilig. Im Anschluss begannen dann die Eierlaufburschen, natürlich mit dem Eierlaufschrei, ihre Runde durchs Dorf.

### Gottesdienst an Christi Himmelfahrt:

Bei herrlichstem Sonnenschein feierten wir wieder Christi Himmelfahrt am Flurbereinigungsstein. Der Wortgottesdienst wurde von Rainer Zölller zelebriert und musikalisch begleitet. Ein evangelischer Lektor hat ebenfalls zum Gelingen des Gottesdienstes beigetragen. Im Anschluss konnte bei einem kleinen Umtrunk noch etwas Gemeinschaft gepflegt werden.

Der Erlös des Umtrunks ging an die Romwallfahrenden Ministranten.

Ein **Dankeschön** an die **Gemeinde Remlingen** für das Herrichten des Platzes.

### Patrozinium und Johannisfeuer:

Am Samstag den 29.06.2024 feiern wir unser Pfarrfest mit Johannisfeuer.

Wir freuen uns Sie auch dieses Jahr wieder mit Kaffee, Kuchen und allerlei Leckereien vom Grill verwöhnen zu dürfen. Getränke wird es auch reichlich geben, so dass für das Leibliche Wohl rundum gesorgt ist.

Wir starten mit einem Vorabendgottesdienst zum Pfarrfest, bei dem uns der gemischte Chor begleiten wird.

Im Anschluss ist Festbetrieb auf unserer Pfarrwiese.

Da wir alle hoffen, dass unsere Fußball-Nationalmannschaft bei der Europameisterschaft eine gute Rolle spielt, kann die Anfangszeit etwas Variieren. Bei Bedarf wollen wir ein PublicViewing ermöglichen.

### Romwallfahrt der Ministranten:

Dieses Jahr findet wieder die internationale Wallfahrt der Ministranten nach Rom statt. Die Highlights der Wallfahrt sind unter anderem die Papstaudienz und Gottesdienste mit vielen anderen Ministranten aus ganz Deutschland und der Welt sowie die römischen Sehenswürdigkeiten und die italienische Pizza.

Auch Remlinger Ministranten nehmen an dieser Wallfahrt teil, was uns sehr freut.



In Gemeinschaft mit den Uettinger Ministranten haben sie dieses Plakat gebastelt, welches in der Kirche hängt. Eine Spendendose (für Eis oder Pizza, ...) steht auch dabei.

**Wir wünschen Euch tolle Erlebnisse und viel Spaß!.**